

# Strategie 2023-2025



Service social international – Suisse  
Internationaler Sozialdienst – Schweiz  
Servizio Sociale Internazionale – Svizzera  
International Social Service – Switzerland

# Der Internationale Sozialdienst

Der ISS (International Social Service) ist eine im Jahr 1924 gegründete internationale Nichtregierungsorganisation. Als Netzwerk nationaler Einheiten ist er in über 120 Ländern tätig, um Kinder, Familien und Einzelpersonen zu unterstützen, die mit grenzüberschreitenden sozialrechtlichen Problemen konfrontiert sind. Die Hilfeleistungen kommen dann zum Zuge, wenn zwei oder mehr Länder involviert sind. 100 Jahre nach seiner Gründung entfaltet der ISS seine Tätigkeit in einer globalisierten Welt, in der die Zahl der Menschen, die ihr Herkunftsland verlassen, stetig zunimmt. Er ist historisch mit den Aktivitäten der Vereinten Nationen verbunden und arbeitet insbesondere mit dem UN-Hochkommissariat für Flüchtlinge, der Internationalen Organisation für Migration und mit UNICEF zusammen.

Das ISS Netzwerk ist mit seinem Angebot im Bereich der globalen sozialen Arbeit einzigartig: Seine Dienstleistungen verknüpfen die soziale Begleitung von Menschen mit den relevanten rechtlichen Aspekten. Auch in der Schweiz wird dieser fachlichen Expertise eine besondere Stellung eingeräumt. Ein interdisziplinäres Team von Jurist\*innen, Sozialarbeiter\*innen und Mediator\*innen interveniert bei der Einzelfallarbeit in einem transnationalen Kontext. Diese Tätigkeit erfordert sowohl fundierte Kenntnisse des internationalen Rechtsrahmens als auch ein hohes Mass an interkultureller Sensibilität.

Der 1932 gegründete SSI Schweiz ist die Schweizer Zweigstelle des globalen ISS Netzwerkes. Er ist hauptsächlich im Bereich des internationalen Kindes- und Erwachsenenschutzes tätig. Er beantwortet Anfragen der zuständigen nationalen, kantonalen und kommunalen Behörden, sowie von Fachstellen in der Schweiz und übernimmt auf deren Antrag hin die Bearbeitung von Einzelfällen. Darüber hinaus führt der SSI Schweiz Anfragen von Privatpersonen aus. Bei der Intervention in Ländern, die nicht Vertragsstaaten des Haager Übereinkommens zum Schutz von Kindern sind, übernimmt er – im Auftrag der zuweisenden Stelle – eine führende Rolle. In Mitgliedstaaten wird er subsidiär tätig.

Neben der Einzelfallarbeit als Kerngebiet des SSI Schweiz gehört auch die Durchführung von Modellprojekten zu seiner Tätigkeit. Diese dienen hauptsächlich der Unterstützung und Begleitung von Migrant\*innen und unbegleiteten Minderjährigen (sozialrechtliche Unterstützung und Integrationsprojekte). Gleichzeitig arbeitet der SSI Schweiz seit langem mit den Institutionen und Fachpersonen des Kindes- und Erwachsenenschutzes in der Schweiz zusammen.

**Sein Netzwerk erlaubt dem SSI Schweiz gezielte Interventionen im Ausland.**

# Die Arbeit des SSI Schweiz

## Mission

Der SSI Schweiz setzt sich in der Schweiz und im Ausland für Personen und Familien ein, die sich im grenzüberschreitenden Kontext in einer schwierigen Situation befinden. Seine Unterstützung gilt insbesondere schutzbedürftigen Kindern und Erwachsenen, die aufgrund von freiwilliger oder erzwungener Migration oder nach einem oft arbeitsbedingten Wegzug in ein anderes Land von ihren Familien getrennt wurden. Er kann seinen Auftrag dank seines internationalen Netzwerks erfüllen.

## Mehrwert

Der SSI Schweiz ermöglicht Behörden und Fachstellen sowie Privatpersonen den Zugang zu sachdienlichen Informationen und den zuständigen ausländischen Stellen. Die im Ausland ansässige Stelle des ISS steht in Kontakt mit der zuständigen lokalen Instanz. Die professionelle Intervention wird durch ein gemeinsames Berufsethos, das die nationalen Einheiten des ISS verbindet, und eine lösungsorientierte Methodik gewährleistet, welche die Besonderheiten von transnationalen Rechtsrahmen berücksichtigt.

## Vision

Die Vision des SSI Schweiz ist eine Welt, in der die Rechte von Kindern und ihrer Familien über nationale Grenzen hinaus beachtet werden. Der SSI Schweiz schöpft darum alle seine Möglichkeiten aus, um die Sicherheit von Kindern und Erwachsenen, die sich von ihrem Herkunftsland wegbewegen, zu gewährleisten. Im Zentrum seiner Bemühungen steht die Verbindung zwischen den rechtlichen Rahmenbedingungen, den Umsetzungsinstrumenten und den jeweiligen Ansprüchen und Bedürfnissen vor Ort. Er ist bestrebt, innovative Ansätze zu entwickeln und bewährte Methoden im Dienste der Kinderrechte zu verbreiten.

## Methode

Das Team des SSI Schweiz, das aus mehrsprachigen Sozialarbeiter\*innen, Jurist\*innen und Mediator\*innen besteht, bietet Einzelpersonen und Familien soziale und rechtliche Begleitung an. Ausgehend von den Fähigkeiten und Ressourcen der Betroffenen unterstützt das interdisziplinäre Team sie dabei, Lösungen im Interesse des Kindes zu finden. Unserer Arbeit liegen mediative Ansätze zugrunde, welche die rechtliche Komplexität transnationaler Situationen berücksichtigen und es ermöglichen, den Dialog zwischen Familien wieder aufzunehmen.

**Der SSI Schweiz ist ein zentraler Ansprechpartner für den internationalen Kindes- und Erwachsenenschutz. Er unterstützt und ergänzt das staatliche Handeln.**

# Expertise in zwei Dimensionen

## **Erfahrung im Bereich transnationaler Einzelfallarbeit**

Umfassende Kenntnisse des internationalen Rechtsrahmens und die tägliche Praxis mit transnationalen Familiensituationen bilden die Grundlage für das Fachwissen des SSI Schweiz.

## **Netzwerkarbeit auf der Grundlage von Rechtsinstrumenten und internationalen Standards**

Die enge Zusammenarbeit mit dem ISS Netzwerk und anderen Partnern auf globaler Ebene sowie die Beobachtung und Teilnahme an politischen und institutionellen Arbeiten wie jenen des UN-Komitees für die Rechte des Kindes, des Europarates oder der Haager Konferenz ergänzen und vertiefen das Fachwissen des SSI Schweiz.

# Der Stellenwert des SSI Schweiz

## Wirkung in der Schweiz

Der SSI Schweiz nutzt und vermittelt seine Expertise, indem er auf verschiedenen Ebenen in der Schweiz tätig wird:

- Bei den Betroffenen, als direkte Begünstigte seiner Dienstleistungen
- Bei Fachpersonen im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes durch Schulungen, thematische Veranstaltungen oder Beratung
- Bei institutionellen Akteuren und Behörden wie Gerichten, dem Bundesamt für Justiz (BJ) oder dem Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)

**Die Expertise des SSI Schweiz fließt in die Theorie und Praxis des Kindes- und Erwachsenenschutzes in der Schweiz ein.**

## Erfolgreiche Kooperationen und Entwicklungspotenzial

Der SSI Schweiz leistet mit der transnationalen Netzwerkarbeit und seinem interdisziplinären Ansatz Pionierarbeit. Die Kantone nutzen diese Expertise, um lokale Pilotprojekte durchzuführen (z. B. zu Themen wie Elternkonsens bei Trennungen und Scheidungen oder Reintegration im Herkunftsland).

Die Nichtregierungsorganisationen, die sich in der Schweiz für den Schutz und die Rechte von Kindern einsetzen, sehen den SSI Schweiz als wichtigen ergänzenden Akteur, der es ihnen ermöglicht, die internationale Dimension in ihre Arbeit einzubeziehen.

Sein internationales Know-how und seine vielfältigen Kooperationen (in den Bereichen Asyl- und Ausländerrecht, Zivil- und Strafrecht sowie Kindes- und Erwachsenenschutz) begünstigen die Anerkennung des SSI Schweiz als Akteur und Partner auf nationaler Ebene und befähigen ihn auch, Verbesserungen anzustossen und relevante Leitlinien für die Schweiz zu entwickeln.

Aufgrund dieser Position kann der SSI Schweiz nicht zuletzt Stellungnahmen und Empfehlungen auf nationaler Ebene abgeben (z. B. Teilnahme an Advocacy-Arbeit oder Medienanfragen). Zudem stellt er Best-Practice-Beispiele sowie bewährte Methodenmodelle in Schulungen und für die praktische Anwendung zur Verfügung.

# Die Strategie 2023-2025

Die vorliegende strategische Planung ist das Ergebnis der Neugestaltung des SSI Schweiz, die im Jahr 2021 eingeleitet wurde. Diese legte den Schwerpunkt auf die Analyse der Entwicklungsbedürfnisse und -möglichkeiten des SSI Schweiz.

Die Identifizierung von Entwicklungsmöglichkeiten wird im Rahmen der 2023 begonnenen Aktivitäten zur Förderung der Organisation, insbesondere in der Deutschschweiz, fortgesetzt werden.

## **Fachwissen im Dienste der Schweizer Institutionen**

Der aktuelle Handlungsschwerpunkt zielt darauf ab, die beiden Kompetenzfelder, d.h. die transnationale Einzelfallarbeit und die Fachkenntnisse in Bezug auf die internationalen rechtlichen Rahmenbedingungen, innerhalb des SSI Schweiz weiter zu vertiefen und zu bündeln. Dies wird es dem SSI Schweiz ermöglichen, seine Kompetenz kontinuierlich zu erhöhen, um die Akteure im Bereich des Kinder- und Erwachsenenschutzes im ganzen Land noch gezielter zu unterstützen.

## **Aktionsplan**

Der SSI Schweiz legt für seine Arbeit bis Ende 2025 drei Entwicklungsschwerpunkte fest.

Dieser Zeitraum wurde mit Blick auf die Leistungsvereinbarungen (Bundesamt für Sozialversicherungen und Kanton Genf) festgelegt:

# 1.

In Bezug auf transnationale Fallbearbeitungen entwickelt der SSI Schweiz neue Leistungen, die sich an den Bedürfnissen der jeweiligen Tätigkeitsbereiche orientieren.

# 2.

Mit Blick auf neue Partnerschaften zu Themen, die sich auf internationale Standards beziehen, sucht der SSI Schweiz nach Synergien mit Organisationen in der Schweiz.

# 3.

Um sein Potenzial auf nationaler Ebene gezielt auszuschöpfen, entwickelt sich der SSI Schweiz laufend weiter, fördert seine Sichtbarkeit und sorgt dafür, dass seine Dienstleistungen und Angebote bekannt sind.

Um sich für diese drei Schwerpunkte zu engagieren, sind zwei unterschiedliche Vorgehensweisen hervorzuheben:

### **Organisationsinterne Schritte**

- gezielte Massnahmen zur Ausrichtung und Weiterentwicklung der Fachexpertise des SSI Schweiz
- eine Forschungs-, Dokumentations- und Reflexionsarbeit innerhalb des SSI Schweiz, um die Expertise und Kompetenz der Organisation wissenschaftlich zu belegen und das Wissen zu strukturieren
- Modellarbeit zur Entwicklung relevanter Bildungs- und Beteiligungsangebote

### **Externe strategische Schritte**

- Werbekampagne zur Erhöhung der Sichtbarkeit des SSI Schweiz auf nationaler Ebene und insbesondere in der Deutschschweiz
- Entwicklung von Diensten und Leistungen nach den Bedürfnissen von Partnern und Auftraggebenden
- Positionierung des SSI Schweiz als Akteur im Bereich des Kinderschutzes in der Schweiz

# **Auswirkungen der Strategie 2023-2025**

## **Für das Schutzsystem in der Schweiz**

- Der SSI Schweiz trägt dazu bei, die Qualität der Betreuung von Familien und Kindern zu erhöhen.
- Der SSI Schweiz beobachtet und fördert die Umsetzung der Kinderrechtskonvention.

## **Für die Rolle des SSI in der Schweiz**

- Der SSI Schweiz schafft Klarheit über seine subsidiären und komplementären Rollen. Dies beinhaltet auch eine Abgrenzung zu anderen Akteuren in Bezug auf seine Aktivitäten (Casework, Ausbildung, Dokumentation, Projektkoordination, Lobbying).
- Der SSI Schweiz präsentiert neue innovative Methoden und entwickelt bewährte Modelle weiter, die für den schweizerischen (bis hin zu dem jeweiligen kantonalen) Kontext relevant sind.
- Der ISS Schweiz steigert sein Potenzial innerhalb des internationalen ISS-Netzwerks.

# Agenda

Die Umsetzung der Strategie erfolgt parallel zur jährlichen Planung der Aktivitäten des SSI Schweiz, die zur Erfüllung des vom Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) erteilten Mandats durchgeführt werden.

Der Fokus auf das Fachwissen des SSI Schweiz ermöglicht es, die Themen an den grossen institutionellen Projekten in der Schweiz (im Bereich des Familienschutzes und -rechts) sowie an den vom ISS geleiteten internationalen Projekten und Mandaten auszurichten.

Die Planung der Aktivitäten für das jeweils folgende Jahr wird dem Stiftungsrat immer am Ende des laufenden Jahres zusammen mit dem zu genehmigenden Budget vorgelegt.

Der Erfolg der Strategie wird im Jahr 2025 anhand einer Analyse diskutiert, die quantitative und qualitative Kriterien umfasst: einerseits die Zunahme der Anfragen, insbesondere in der Deutschschweiz, andererseits das Feedback der Partner und die verstärkten Synergien in Form von Advocacy-Tätigkeiten oder konkreten Projekten.